

ULRIKE SPIECKERMANN

## Der Wanderschuh der Freundschaft

Im Schuhregal des Lebens stehen viele Schuhe: der Lackschuh der Liebe, der Turnschuh des Spaßes, der Hausschuh der Entspannung, der unbequeme Modeschuh der Arbeit, der elegante Schuh der großen Feste und der feste Wanderschuh des Lebensweges. Liebe ist der Lackschuh, am Anfang glänzend und neu, faltenfrei und strahlend. Aber wenn man ihn nicht von Anfang an sorgfältig pflegt, bekommt der schöne Lack Risse und ist bald hinüber. Auch die anderen Schuhe sind häufig nicht sehr langlebig. Mit der Zeit werden sie alle ausgetauscht und durch neue Schuhe ersetzt.

Freundschaft aber ist der Wanderschuh. Robust, langlebig, nicht täglich in Gebrauch, aber immer da, wenn man ihn benötigt. Mit tiefem Profil, das auch auf unebener Wegstrecke sicher greift. Das Leder grob, aber schützend. Hin und wieder eine Portion Rinderfett, und schon trotzt er wieder Wind und Wetter. Mit der Zeit passt sich der Wanderschuh dem Fuß an. Der Wanderschuh der Freundschaft ist flexibel und dabei doch fest, er hält die Stürme, Regen, Eis und Schnee zuverlässig ab und ist ein treuer Begleiter auf dem Weg des Lebens.

*copyright: Ulrike Spieckermann, \*1960, Mitglied der „Möderischen Sauerländer“, lebt in Menden.*